Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 93 (2015)

Heft: 9

Vorwort: Editorial : mit der Zeitlupe unterwegs

Autor: Noser, Marianne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial



Marianne Noser, Chefredaktorin

Mit der Zeitlupe unterwegs

ange Zeit galt es als altmodisch und überholt – heute hingegen ist Pilgern voll im Trend. Einige machen sich aus religiösen Gründen auf den Weg, andere, um sich eine Auszeit zu gönnen, zu sich selber zu finden oder um zur Ruhe zu kommen. Auch Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder wollte es wissen und pilgerte während vier Tagen bei grösster Hitze auf dem Jakobsweg vom Kloster Fischingen zum Kloster Einsiedeln. Ihre spannende Reportage und das Interview mit der erfahrenen Pilgerbegleiterin Marianne Lauener-Rolli lesen Sie auf den Seiten 10 bis 14.

Auf den Weg macht sich auch FDP-Nationalrätin Gabi Huber – in einen neuen Lebensabschnitt. Nach 28 Jahren beendet die Urnerin ihre politische Tätigkeit und freut sich auf eine normale Fünftagewoche in ihrer Anwaltskanzlei. Im Interview mit Annegret Honegger blickt die Rechtsanwältin auf ihre Karriere und die Hochs und Tiefs ihrer Partei zurück. Sie erzählt aber auch von den Urner Bergen als ihrem Kraftort und weshalb sie das Älterwerden immer cooler nimmt.

Apropos cool: Wer sich nach dem heissen Sommer nach etwas Abkühlung sehnt, sollte sich die Zeitlupe-Leserreise auf den Seiten 30 bis 32 genauer ansehen. Sie führt nach Regensburg und Augsburg, wo man sich auf den traditionellen Weihnachtsmärkten gemütlich auf den Advent einstimmen, aber auch die Sehenswürdigkeiten der beiden Städte bewundern kann.

Ebenfalls sehenswert – und erst noch praktisch – sind die Strohhüte von Sandra Fischer, die wir Ihnen in der Bildreportage präsentieren. Auf den Tierseiten erfahren Sie Spannendes über die Spatzen, in der Ernährung stehen Peperoni im Mittelpunkt, und in der Gesundheit gehts um Brustkrebs. Auf den Pro-Senectute-Seiten machen wir Sie überdies mit dem Stand-up Paddling bekannt – einer neuen Wassersportart, die auch ältere Menschen begeistert.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, auch heuer haben Sie die Möglichkeit, an der Gratisticket-Verlosung für die beliebten Fraumünster-Konzerte teilzunehmen. Die Eintrittskarten werden Ihnen wiederum grosszügigerweise von der Hatt-Bucher-Stiftung geschenkt. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner erwartet am 4. November 2015 ein musikalischer Genuss mit dem renommierten Orchester vom See, das von Ulrich Stüssi dirigiert wird. Machen Sie mit, und füllen Sie den Talon auf Seite 41 aus! Es lohnt sich.



Ferien geniessen oder als Dauergast

Im Kurhaus Hotel Jakobsbad, im schönen Appenzellerland, erwartet Sie eine erholsame und von Fachkräften umsorgte Zeit. Selbstbestimmt, niveauvoll und aktiv – auch wenn Sie auf besondere Betreuung angewiesen sind.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie, um Sie persönlich zu beraten. Rufen Sie uns an oder verlangen Sie Unterlagen zu unseren Angeboten.

Ihre Alexandra Raess und Jolanda Hammel



Das Kurhaus mit viel Zeit für Gäste

9108 Jakobsbad / Al Telefon 071 794 12 33 www.hotel-jakobsbad.ch **Ganzjährig offen**







